



MULTIWELLEN OSZILLATOR

**“Die fortschreitende Entwicklung
des Menschen hängt entscheidend
von der Erfindung ab.”**

Nikola Tesla



Wie Georges Lakhovsky die Heilung durch Frequenzen ermöglichte

Georges Lakhovsky hatte das Ziel, ein Gerät zu konstruieren, das fähig war, ein breites Spektrum an Frequenzen zu erzeugen, um Krankheiten zu heilen. Nach vielen Jahren des Experimentierens nahm Lakhovsky Kontakt mit Nikola Tesla auf, dem Erfinder des Wechselstroms, und bat um dessen Hilfe. Nikola Tesla hatte bereits einige Jahre zuvor an einer Universität einen Vortrag zum Thema „Heilung durch Resonanz“ gehalten. Mit Teslas Hilfe gelang es Georges Lakhovsky schließlich, ein solches Gerät zu bauen: den Multiwellen-Oszillator (MWO). In den MWO wurde die legendäre Tesla-Spule eingebaut, die unter anderem dafür sorgte, dass ein sehr breites Spektrum an Frequenzen erzeugt wurde, die es den kranken Zellen ermöglichten, die jeweilige Urschwingung einer gesunden Zelle zu empfangen.

Das Herzstück des Multiwellen-Oszillators war die Lakhovsky-Befeldungsantenne mit einer Trägerwelle von 144 Megahertz. Das erzeugte Frequenzspektrum war so groß, dass die kranken Zellen genau die Schwingungen fanden und aufnahmen, die sie zur Wiederherstellung ihres gesunden Zustandes benötigten. Damit nicht nur ein kurzzeitiger Effekt erzielt wurde, musste auch die auslösende Ursache der Störung ermittelt und bereinigt werden, damit die Widerstandskraft des Organismus dauerhaft erhalten blieb. So konnte die Zellschwingung wieder in Balance und Harmonie gebracht werden. Die Art und Häufigkeit der Befeldung hing von der jeweiligen Problematik ab, aber es wurde beobachtet, dass die Anwender sich schon nach den ersten Sitzungen freier und leistungsfähiger fühlten.

Das Gerät konnte ohne anatomische oder physiologische Vorkenntnisse für äußere und innere Störzonen eingesetzt werden. (Es konnte dabei nichts falsch gemacht werden!) Bei der Anwendung „holten“ sich die Zellen nur die Frequenzen, die für die Regeneration benötigt wurden. Vielfach wurde von den Anwendern gesagt, dass sie im betreffenden Bereich ein spürbares Gefühl angenehmer Wärme empfanden.



Der Multiwellen-Oszillator machte es somit möglich, Heilungsprozesse anzustoßen. Der MWO von Lakhovsky wurde in Ländern wie Deutschland, Frankreich, Italien, England und den USA in Krankenhäusern eingesetzt. Lakhovsky ließ den MWO in mehreren Ländern patentieren. Selbst schwerwiegende Krankheiten wurden mit dem MWO innerhalb einer angemessenen Zeit nachweislich geheilt. Es wird behauptet, dass es zu schnell und zu einfach war, um „böse Zungen“ zu befriedigen, da der Profit an erkrankten Menschen in der Praxis notwendig war. Der Zweite Weltkrieg führte schließlich dazu, dass die Arbeit und Erfolge von Lakhovsky in Europa fast über Nacht verschwanden. Erst im Jahr 2009 wurde der Multiwellen-Oszillator auf einem Flohmarkt in Frankreich wiederentdeckt, und eine neue Seite wurde aufgeschlagen.



Frequenztherapie mit dem Multiwellen-Oszillator: Eine sanfte Alternative zur Schulmedizin

Der Multiwellen Oszillator erzeugt Schwingungen, die sich im Körper ausbreiten und jeder Zelle die benötigte Schwingung zukommen lassen. Ein großer Vorteil dabei ist, dass die aufwendige Suche nach spezifischen Schwingungen entfällt. Gesunde Zellen weisen eine Spannung von ca. 70 Milli-Volt sowie einen Widerstand von 2.500 Ohm auf, was einen optimalen Austausch von Nährstoffen, Mineralien und Enzymen gewährleistet und den Stoffwechsel reibungslos verlaufen lässt. Im Gegensatz dazu verlieren ungesunde Zellen an Spannung und ihr Widerstand wird reduziert, was zu einer Störung der Zellteilung und Entschlackung führen und Krankheiten auslösen kann. Die Ursachen hierfür können in verschiedenen Faktoren wie seelischem Stress, falscher Ernährung, Verletzungen oder dem natürlichen Alterungsprozess liegen, die die Zellen schwächen und Organe aus ihrer natürlichen Ordnung bringen. Doch mithilfe der passenden Frequenzen kann die Ordnung wiederhergestellt werden, sodass die Organe wieder in ihrer vollen Kraft agieren können und die betroffenen Zellen geheilt werden.

Die Schwingungen, die der Multiwellen Oszillator erzeugt, können auch in Bereiche des Körpers vordringen, die sonst schwer zu erreichen wären. Durch diese Tiefenwirkung werden auch tieferliegende Zellen und Gewebe erreicht, was eine ganzheitliche Wirkung auf den Körper hat. Außerdem kann der Multiwellen Oszillator auch bei chronischen Krankheiten eingesetzt werden, da er dabei hilft, die zugrundeliegenden Ursachen zu bekämpfen. Der Multiwellen Oszillator ist eine vielversprechende Technologie im Bereich der Bioresonanz und könnte in Zukunft eine wichtige Rolle bei der Behandlung von vielen Krankheiten spielen.

Insgesamt bietet der Multiwellen Oszillator eine vielversprechende Alternative zu herkömmlichen medizinischen Behandlungen und kann eine wertvolle Ergänzung zu einem gesunden Lebensstil sein. Wenn Sie also nach einer natürlichen und effektiven Methode suchen, um Ihre Gesundheit zu verbessern, dann sollten Sie sich unbedingt über den Multiwellen Oszillator informieren.

